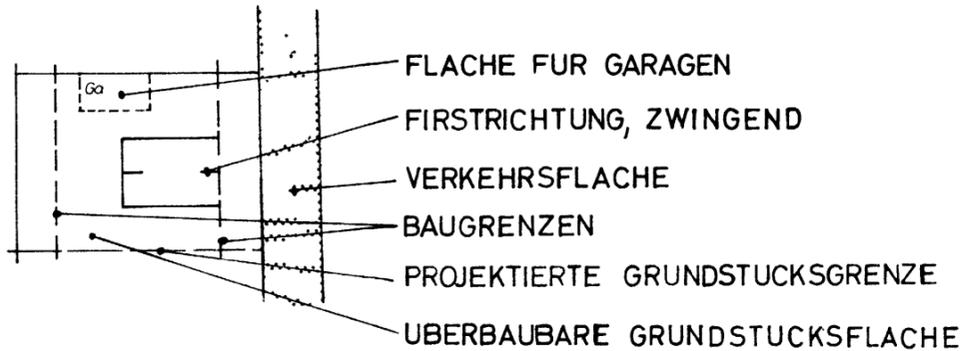


„ AM ZIPFER WÄLDCHEN “

M 1:1000

--- GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

..... ABGRENZUNG DER UNTERSCHIEDLICHEN NUTZUNG



	BAUGEBIET	BAUWEISE	GESCHOSS-Z	GRZ	DACH FORM NEIGUNG
A	WA	O	1	0,4	SATTELDACH 25-30°
B	WA	O	1	0,4	SATTELDACH

DIE AUSGEWIESENEN FLACHEN FÜR GARAGEN SIND ZWINGENDE FESTSETZUNG BEI GRUNDSTÜCKEN, DIE KEINE EINZEICHNUNGEN FÜR GARAGENFLACHEN AUFWEISEN, SIND DIE GARAGEN INNERHALB DER UBERBAUBAREN FLACHEN ZU ERRICHTEN

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS GRENZEN UND BEZEICHNUNGEN DER FLURSTÜCKE MIT DEM NACHWEIS DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS ÜBEREINSTIMMEN

DIEBURG, DEN 5.12.68



J. Maier

NACH DEN FESTSETZUNGEN DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 UND DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965

AUFGESTELLT		DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDE - VERTRETUNG DER GEMEINDE LENGFELD VOM 18.3.1968 <i>Jant</i> BURGERMEISTER
BEARBEITET		KREISBAUAMT DIEBURG 29.3.1968 <i>[Signature]</i> KREISOBERBAURAT
OFFENTLICH AUSGELEGT		VOM 8. Juni 1968 BIS 8. Juli 1968 IN DER BURGERMEISTEREI LENGFELD <i>Jant</i> BURGERMEISTER
BESCHLOSSEN		DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDE - VERTRETUNG DER GEMEINDE LENGFELD ALS SATZUNG GEM § 10 BBAUG AM 27.12.1968 <i>Jant</i> BURGERMEISTER
GENEHMIGT		Genehmigt mit Vig. vom 27. MRZ. 1969 Az. V/3 -61 d 04/01 Darmstadt, den 27. MRZ. 1969 Der Regierungspräsident im Auftrag <i>[Signature]</i>
OFFENTLICH AUSGELEGT		NACH GENEHMIGUNG VOM BIS IN DER BURGERMEISTEREI LENGFELD BURGERMEISTER